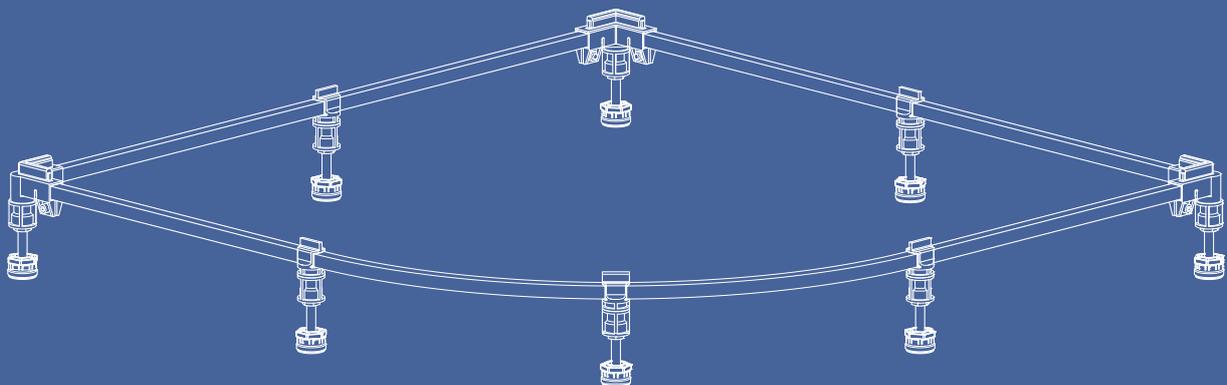
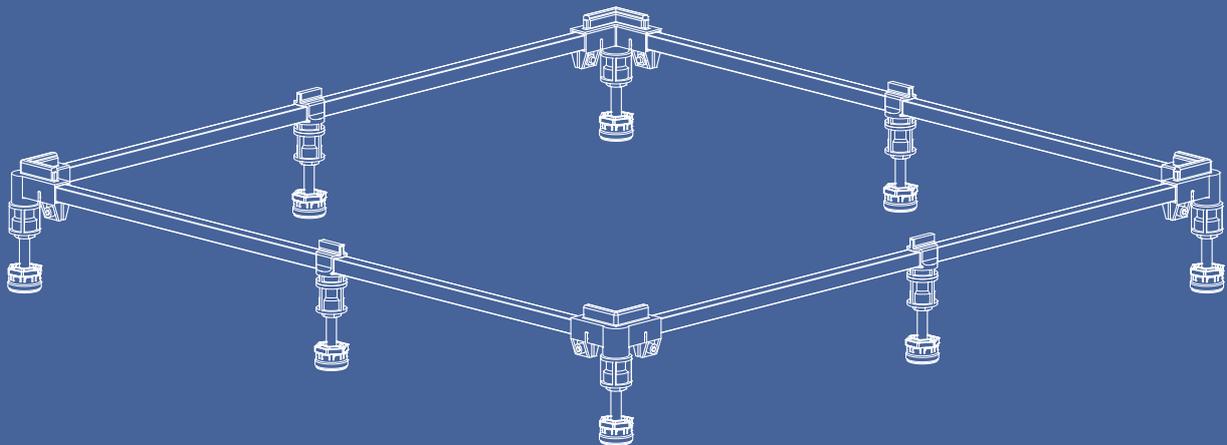


EINBAUANLEITUNG DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMEN FR 5300

Installation instructions
Instructions d'installation
Istruzioni di montaggio
Instrucciones de montaje



DER DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMEN

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie diese Einbauanleitung zum Duschwannen-Fuß-Rahmen (FR 5300) sorgfältig.

In der Einbauanleitung werden die im Folgenden beschriebenen Piktogramme benutzt. Mit diesen Piktogrammen werden Anweisungen und Hinweise ausgezeichnet, die besondere Aufmerksamkeit erfordern.



Die Funktion des FR 5300 kann gestört werden.



Ihre Gesundheit oder die der Benutzer der Duschwanne kann beeinträchtigt werden.

ERKLÄRUNG

- Kaldewei hat diese Einbauanleitung nach bestem Wissen erstellt.
- Kaldewei behält sich das Recht vor, Änderungen am Inhalt der Einbauanleitung vorzunehmen, ohne damit die Verpflichtung zu übernehmen, Dritten davon Kenntnis zu geben.
- Kaldewei behält sich das Recht vor, Änderungen zur Verbesserung der technischen Anlage vorzunehmen, ohne damit die Verpflichtung zu übernehmen, Dritten davon Kenntnis zu geben. Lesen Sie gegebenenfalls beiliegende Zusatzinformationen.
- Kein Teil dieser Einbauanleitung darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Firma Kaldewei reproduziert oder anderweitig übertragen werden.

INHALT

LIEFERUMFANG	2	AUFSTELLEN DES DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMENS.....	5
NICHT IM LIEFERUMFANG	2	AUSRICHTEN DES DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMENS.....	6
TRANSPORT	2	VORBEREITEN DER DUSCHWANNE.....	7
VERBINDLICHE EINBAUVORSCHRIFTEN.....	3	ANBRINGEN DER AUFLAGEGUMMIS	8
ZUSCHNEIDEN DER TRÄGERSTANGEN	3	PRÜFEN DER EINBAUMASSE	8
VORBEREITEN DES DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMENS.....	4	EINBAU DER DUSCHWANNE	9
SONDERFALL.....	5	VERSIEGELN DER FUGENKANTEN.....	9

D

GB

F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

LIEFERUMFANG

Der Duschwannen-Fuß-Rahmen (FR 5300) ist teilweise vormontiert. Der Inhalt der Verpackung unterliegt einer ausgedehnten Qualitäts- und Funktionsprüfung.



Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung auf Vollzähligkeit und auf eventuelle Transportschäden.

	Größe 90/90	Größe 120/120	Größe 150/170	Größe 100/100 ARRONDO/ZIRKON
Fußeinheit kurz/ Fußeinheit lang/ Fußverlängerungen 	je 8	je 8	je 12	je 8
Verbindungsstangen 	4	4	4	
Auflagegummis 	4	4	4	3
Gummifassungsprofil 	-	-	9	1
Gummifassungsprofil 	5	5	5	4
Eckverbinder 	4	4	4	3
Stützen 	5	5	10	5
Innensechskantschrauben M6 x 16	8	8	8	6
Mutter M6	8	8	8	6
Einbauanleitung	1	1	1	1

D

GB

F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

NICHT IM LIEFERUMFANG

- 2-Komponentenmontageschaum für die Mit-tenabstützung der Duschwanne (erforderlich bei Duschwannen größer 90 cm)
- Siphon
- Schalldämmset DWS

TRANSPORT

Beim Transport des Duschwannen-Fuß-Rahmens (FR 5300) sind folgende Vorschriften zu beachten:



Transportieren Sie den FR 5300 nur in der Lieferverpackung und vermeiden Sie unsachgemäße Belastungen.



Für Schäden als Folge unsachgemäßer Zwischenlagerung und Transportschäden, welche sich durch Missachtung der aufgezählten Vorschriften ergeben, übernimmt Kaldewei keine Haftung.

VERBINDLICHE EINBAUVORSCHRIFTEN

-  Der Einbau des Duschwannen-Fuß-Rahmens (FR 5300) darf nur durch einen autorisierten Sanitär-Fachbetrieb erfolgen.
-  Die Beschaffenheit der Wände muss vor und nach Einbau des FR 5300 der DIN 18157 (Ausführung keramischer Bekleidungen im Dünnbettverfahren) entsprechen.
-  Schützen Sie die Duschwannenoberfläche und Wand- bzw. Bodenfliesen beim Einbau vor Beschädigungen.
-  Alle Arbeiten sind mit fachüblichen Werkzeugen durchzuführen.
-  Beim Einbau, speziell bei Arbeiten mit Werkzeugen ist entsprechende Schutzkleidung zu tragen.
-  Bei der Verarbeitung von Montagewerkstoffen, wie z.B. 2-Komponentenmontageschaum, Silikon usw. sind die Herstellerangaben zu berücksichtigen.

-  2-Komponentenmontageschaum ist unter anderem hochentzündlich. Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für entsprechende Lüftung zu sorgen. Im gesamten Raum kein offenes Feuer entzünden.
-  Der FR 5300 ist in Verbindung mit dem Schalldämm-Set DWS nach DIN 4109/A1 schallentkoppelt. Zur Erfüllung der DIN 4109/A1 (Schallschutz im Hochbau, Anforderungen und Nachweise A1) sind alle Angaben und Hinweise der Einbauanleitung, und die Einhaltung weiterer bauseitiger Schallschutzmaßnahmen zu berücksichtigen.
-  Nach abgeschlossenem Einbau des FR 5300 und der Duschwanne, ist diese Einbauanleitung dem Bauherren (Endbenutzer) oder in Vertretung dem Bauleiter bzw. dem Architekten zu übergeben.

D

GB

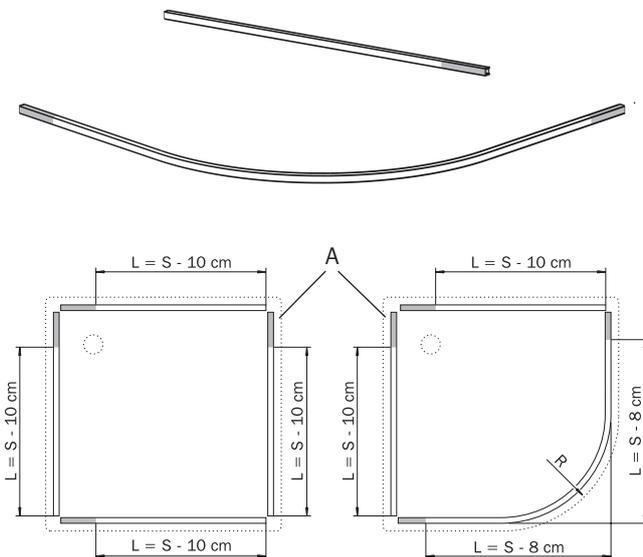
F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

ZUSCHNEIDEN DER VERBINDUNGSSTANGEN

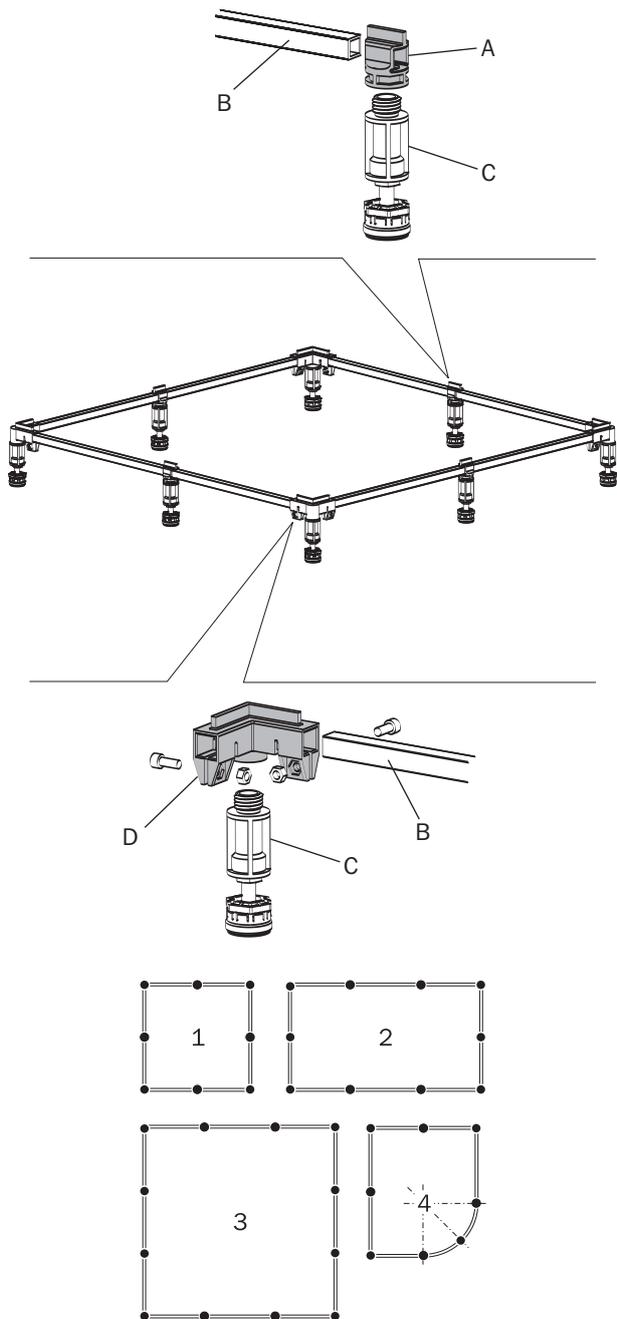


-  Bei Duschwannen 90/90, 120/120 und 100/100 ZIRKON/ARRONDO (ist kein Zuschneiden erforderlich).
-  Bei Duschwannen von Fremdherstellern ist die Länge der Verbindungsstangen an der Duschwanne auszumessen. Der Einsatz und die Funktion des FR 5300 ist bei Duschwannen von Fremdherstellern nicht gewährleistet.

- S = Schenkellänge der vorliegenden Kaldewei-Duschwanne (A)
- L = Länge der zugeschnittenen Verbindungsstange
- R = Radius 50 cm bei Duschwanne ZIRKON/
Radius 55 cm bei Duschwanne ARRONDO

- Verbindungsstangen mit Eisensäge zuschneiden (siehe Hinweise).
- Schnittkanten entgraten.

VORBEREITEN DES DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMENS



Hinweis I: Die mittleren Fußeinheiten möglichst in der Mitte anbringen.

POSITION FUSSEINHEITEN

- 1 = Größe bis 120 cm x 120 cm (8 Fußeinheiten)
- 2 = Größe von 140 cm x 70 cm bis 180 cm x 100 cm (10 Fußeinheiten)
- 3 = Größe 150 cm x 150 cm (12 Fußeinheiten)
- 4 = Größe 100 cm x 100 cm ARRONDO/ZIRKON (8 Fußeinheiten)



Bei FR 5300 ARRONDO/ZIRKON müssen eine Fußeinheit in der Mitte des Bogens und zwei weitere an den Bogenübergängen angebracht werden (siehe Abbildung „4“).



Hinweis II: Keine Werkzeuge zum Andrehen der Fußeinheiten benutzen, da sonst die Gewinde beschädigt werden könnten.



Hinweis III: Falls es aufgrund örtlicher Begebenheiten erforderlich ist Fußeinheiten mit Fußverlängerungen zu verwenden, nächsten Abschnitt der Einbauanleitung lesen.

- Stützen (A) über Verbindungsstange (B) schieben und Fußeinheit (C) handfest andrehen (siehe Hinweis I/II/III).
- Verbindungsstange (B) in Eckverbinder (D) schieben und mit Innensechskantschraube M6 x 16 und Mutter M6 befestigen.
- Fußeinheit (C) handfest andrehen.

D

GB

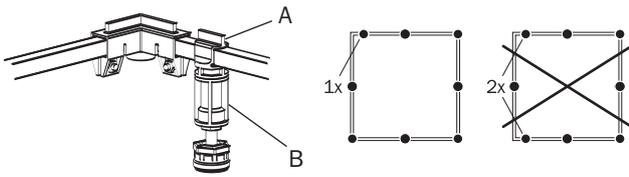
F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

SONDERFALL



- Zusätzliche Stütze (A, im Lieferumfang) einsetzen (siehe Hinweis I).
- Fußeinheit (B) in Stütze (A) handfest andrehen.

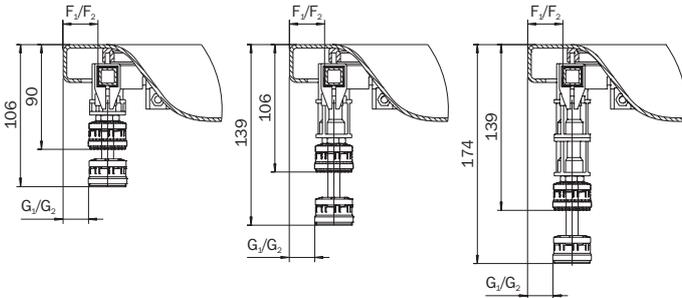
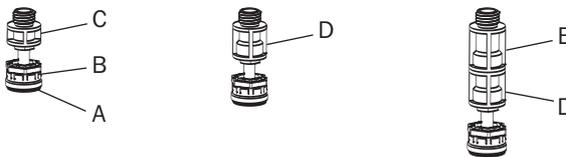


Falls die örtliche Abflussleitung in der Ecke des Raumes ist kann eine Fußeinheit versetzt werden. Um eine ausreichende Tragkraft des FR 5300 zu gewährleisten darf nur eine Fußeinheit wie abgebildet versetzt werden.



Hinweis I: Die Position der Stütze (A) ist möglichst nah zur Ecke des FR 5300 zu wählen.

AUFSTELLEN DES DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMENS



- Höhe des Duschwannen-Fuß-Rahmens (FR 5300) an den Fußeinheiten laut Abbildung voreinstellen.
- Fußkappen (B) und Schallentkopplungselemente (A) an entsprechender Fußeinheit befestigen.
- Schallentkopplungselemente (A) prüfen (siehe Hinweis I).
- Fußverlängerungen (E) gegebenenfalls anbringen.
- FR 5300 an vorgesehener Stelle aufstellen (siehe Hinweis II).
- Fußeinheiten eventuell den örtlichen Bedingungen angepasst verschieben.



Hinweis I: Die schwarzen Schallentkopplungselemente (A) müssen mit der harten, hellen Schichtseite nach außen in den blauen Fußkappen (B) eingesetzt sein.



Hinweis II: Die Einbauhöhe der Duschwanne und somit die Höhe des FR 5300 muss entsprechend des Meterstriches mit dem Bauleiter verbindlich festgelegt werden.

- C = Fußeinheit mit Fußkappe und Schallentkopplungselement (13 mm)
- D = Fußeinheit ohne Fußkappe und Schallentkopplungselement (29 mm)
- E = Fußverlängerung (35 mm)
- F₁ = 30 mm bei Duschwannen bis 170 cm Schenkellänge
- F₂ = 80 mm bei Duschwannen mit 180 cm Schenkellänge
- G₁ = 20 mm bei Duschwannen bis 170 cm Schenkellänge
- G₂ = 70 mm bei Duschwannen mit 180 cm Schenkellänge

D

GB

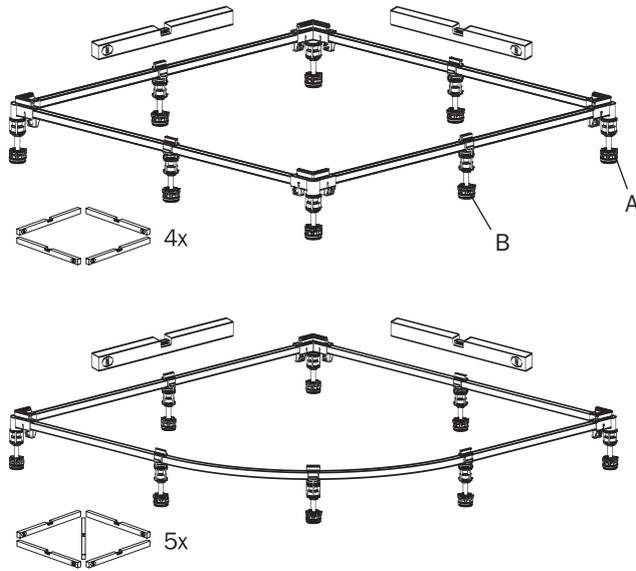
F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

AUSRICHTEN DES DUSCHWANNEN-FUSS-RAHMENS



- Mit den 4 Fußeinheiten (A) an den Ecken des FR 5300 die benötigte Höhe einstellen (siehe Hinweis I).
- Mittlere Fußeinheiten (B) so einstellen, dass sie sicher auf dem Boden stehen und als Abstützung des FR 5300 dienen (siehe Hinweis II).
- Nach Ausrichten des FR 5300 die Fußeinheiten mit den Sechskantmuttern gegen erneutes Verstellen sichern.



Hinweis I: Den FR 5300 exakt waagrecht mittels Wasserwaage ausrichten, damit ein sicheres Abfließen des Wassers gewährleistet ist.



Hinweis II: Es ist darauf zu achten, dass die mittleren Fußeinheiten keinesfalls die Fußeinheiten an den Ecken anheben und dass alle Fußeinheiten mit den Schal-lentkopplungselementen sicher auf dem Boden stehen.



Falls an den FR 5300 angrenzende Wände sich nicht im Winkel befinden, ist der Bauleiter zu benachrichtigen und Abhilfe zu schaffen (siehe DIN 18 202 Toleranzen im Hochbau - Tabelle 2 Winkeltoleranzen „Die Wände dürfen nicht mehr als 6 mm außerhalb der Toleranz auf einer Länge von 1 m aufweisen“).

D

GB

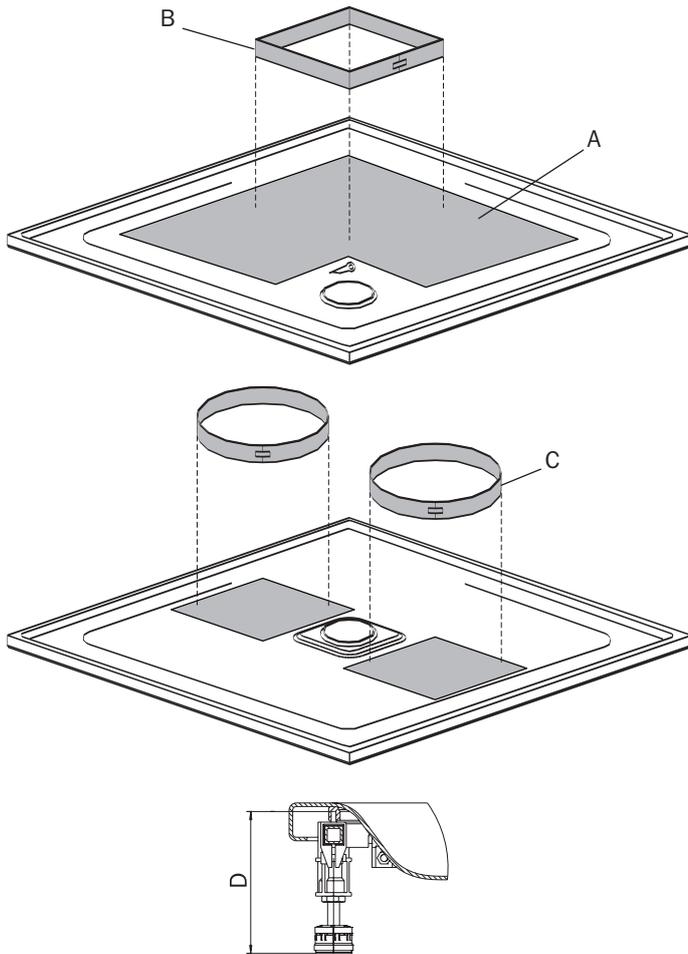
F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

VORBEREITEN DER DUSCHWANNE



- Duschwanne vorsichtig auspacken und dabei auf Oberflächenbeschädigungen prüfen.
- Duschwanne mit der Oberseite auf die saubere Lieferverpackung legen.



Eine Mittenabstützung (mind. 400 cm²) der Duschwanne mit 2-Komponenten-Montageschaum ist bei Duschwannen größer 90 cm zwingend notwendig.



Tipp: Aus den Randstreifen der Kartontage eine Einfassung (B oder C) für die Mittenabstützung fertigen. Die Höhe entspricht der Rahmenhöhe (D) abzüglich Duschwannentiefe (siehe Lieferverpackung).

Bei FR 5300 größer 90 cm
B= quadratisch, 20 cm x 20 cm
C= rund, Ø 22 cm

Bei FR 5300 größer 120 cm
B= quadratisch, 20 cm x 20 cm (2x)
C= rund, Ø 22 cm (2x)

Bei Duschwannen mit Mittenablauf
B= quadratisch, 15 cm x 15 cm (2x)
C= rund, Ø 18 cm (2x)



Für einen späteren problemlosen Austausch der Duschwanne, an der Unterseite großflächig eine Kunststoffolie (A, nicht im Lieferumfang) mit Klebebandstreifen anbringen. Diese Kunststoffolie verhindert, dass der Montageschaum für die Mittenabstützung haften bleibt.



Vor Einsetzen der Duschwanne in den FR 5300 ist die Position der mit Filz abgedeckten Fertigungsglasche zu prüfen. Die Fertigungsglasche bzw. der Filz dürfen das Einsetzen der Duschwanne in den FR 5300 nicht behindern.

D

GB

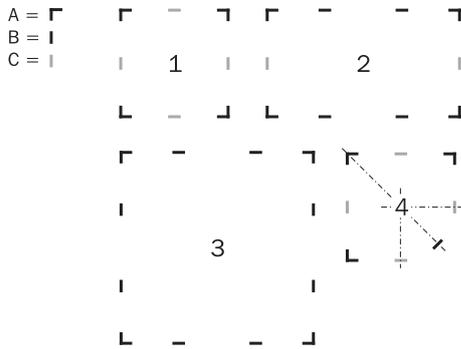
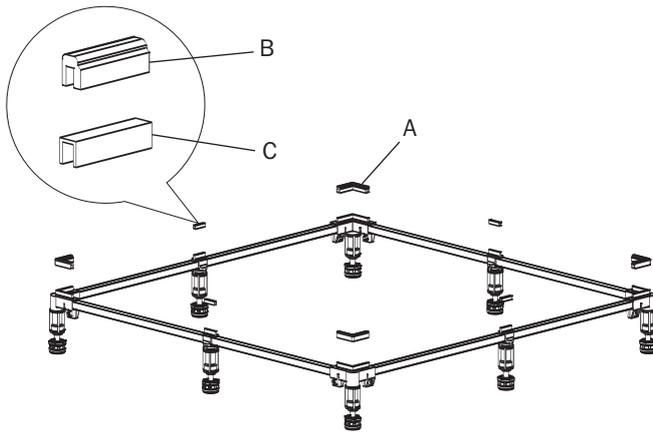
F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

ANBRINGEN DER AUFLAGEGUMMIS



- FR 5300 auf Beschädigungen und Verschmutzungen prüfen, eventuell beheben bzw. reinigen.
- Auflagegummi (A) aufsetzen.
- Auflagegummi (B) bzw. Gummifassungsprofil (C) aufsetzen.

PRÜFEN DER EINBAUMASSE

- Duschwanne vorsichtig einsetzen und dabei prüfen, ob schiefe Fliesen oder Wände den Einbau behindern (siehe Hinweis).
- Höhe der Duschwanne bzw. des Duschwannen-Fuß-Rahmens (FR 5300) prüfen.
- Position und Möglichkeit der Befestigung des Siphons prüfen.
- Duschwanne vorsichtig herausnehmen.

POSITION AUFLAGEGUMMIS/GUMMIFASSUNGS-PROFIL

- 1 = Größe bis 120 cm x 120 cm (4x A, 4x C)
- 2 = Größe von 140 cm x 70 cm bis 180 cm x 100 cm (4x A, 4x B, 2x C)
- 3 = Größe 150 cm x 150 cm (4x A, 8x B)
- 4 = Größe 100 cm x 100 cm ARRONDO/ ZIRKON (3x A, 1x B, 3x C)



Die Auflagegummi (B) und die Gummifassungsprofile (C) dürfen nicht vertauscht werden.

D

GB

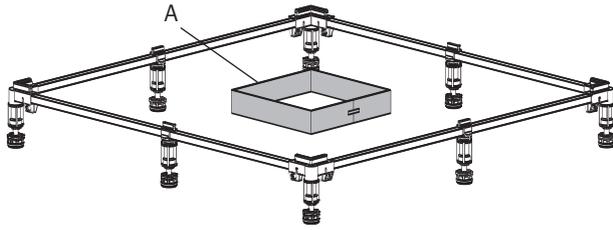
F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

EINBAU DER DUSCHWANNE



- Die aus Randstreifen der Kartonage gefertigten Einfassungen (A, siehe Seite 7) FR 5300 aufstellen (bei Duschwannen größer 90 cm).
- 2-Komponentenmontageschaum in der Einfassung (A) mit Überhöhe aufhäufen (siehe Hinweis I).
- Potentialausgleich anschließen (siehe Hinweis II).
- Duschwanne einsetzen und mit einem ca. 2 mm breiten Spalt parallel zu den Fliesen ausrichten (siehe Hinweis III/IV).
- Siphon befestigen (siehe Hinweis V).



Hinweis I: Nur 2-Komponentenmontageschaum verwenden (Herstellerangaben berücksichtigen). Die Duschwanne solange ruhen lassen, bis der Montageschaum ausgehärtet ist. Die Aushärtung des Montageschaums verlängert sich bei Luftabschluß. 2-Komponentenmontageschaum ist unter anderem hochentzündlich. Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für entsprechende Lüftung zu sorgen. Im gesamten Raum kein offenes Feuer entzünden.



Hinweis II: Das Erdungskabel nicht durch den Montageschaum oder über den FR 5300 verlegen.



Hinweis III: Beim Einsetzen darauf achten, dass die Auflagegummis nicht verrutschen.

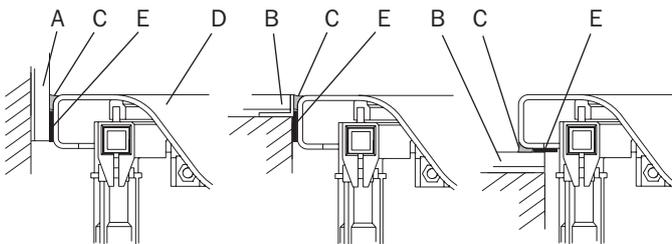


Hinweis IV: Die Duschwanne muss plan auf dem FR 5300 liegen und darf nicht kippen.



Hinweis V: Die Einbauanleitung und die Anweisungen des Siphonherstellers zu beachten.

VERSIEGELN DER FUGENKANTEN



- Nach Abschluss aller Arbeiten und Aushärten des Montageschaums können die Fugenkanten mit entsprechendem Dichtmaterial elastisch versiegelt werden.
- Duschwanne mit einem Gewicht von ca. 50 kg (z. B. Zementsäcke) während der Dichtarbeiten belasten (siehe Hinweis I).
- Fugenkante mit Dichtmaterial (z. B. Silikon, Acryl) versiegeln und solange ruhen lassen, bis das Dichtmaterial ausgehärtet ist (siehe Herstellerangaben).

- A = Wandfliese mit Fliesenkleber
- B = Bodenfliese mit Fliesenkleber und Abschlusschiene
- C = Dichtmaterial
- D = Duschwanne
- E = Schallschutzband



Um einen entsprechenden Schallschutz zu gewährleisten ist ein Kontakt zwischen den FR 5300-Komponenten, der Duschwanne und den Wandaufbauten zu vermeiden. Gegebenenfalls sind geeignete Schallschutzbänder (E) zu verwenden.



Hinweis I: Oberfläche der Duschwanne vor Beschädigung schützen (z.B. mit sauberer Pappe auslegen).

D

GB

F

I

E

Einbauanleitung
Sanitär-Installateur

KALDEWEI

Europas Nr. 1 in Badewannen

Franz Kaldewei GmbH & Co. KG
Beckumer Straße 33-35
59229 Ahlen
Germany
Tel. +49 2382 785 0
Fax +49 2382 785 200
Internet: www.kaldewei.com